



Bundesverband

Geschäftsbericht

2024

Vorwort

Liebe Mitglieder,

wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr 2024 zurück, das von signifikanten Fortschritten der intensiven Zusammenarbeit geprägt war. In einer Zeit, in der die Sicherheitslage sowohl national als auch international zunehmend komplexer wird, haben wir es geschafft, unsere Position als etablierter Partner der Sicherheitsbehörden, insbesondere im Bereich Wirtschaftsschutz beim Bundesministerium des Innern, zu festigen und auszubauen.



Durch spezielle Kommunikationsformate konnten wir den Austausch und die Kooperation erheblich verbessern. Diese Maßnahmen haben nicht nur unsere Sichtbarkeit erhöht, sondern auch das Vertrauen unserer Partner in unsere Arbeit gestärkt. Die zunehmende wirtschaftliche Konsolidierung, die wir in diesem Jahr beobachten konnten, ist ein weiterer Beleg für die Relevanz und Notwendigkeit unserer Aktivitäten.

Die Arbeit des ASW Bundesverbandes wird zunehmend wahrgenommen, was sich auch in der Steigerung der Anzahl unserer Fördermitglieder widerspiegelt. Dies ist ein klarer Ausdruck des gestiegenen Interesses an unserem Engagement und unserer nationalen wie regionalen Expertise im Bereich der Sicherheit.

Über all dies dürfen wir nicht vergessen, dass die Zukunft gewaltige Herausforderungen mit sich bringt, die wir sofort aktiv angehen müssen. Der Weiterentwicklungsprozess unseres Bundesverbandes muss mit Nachdruck vorangetrieben werden. Die instabilen geopolitischen Sicherheitslagen, wie auch die politischen Entwicklungen in Deutschland erfordern eine ständige Überprüfung und Anpassung der inhaltlichen und methodischen Ausgestaltung unserer Arbeit. Nur so können wir sicherstellen, dass wir auch in Zukunft den Bedürfnissen unserer Mitglieder und Partner gerecht werden und einen wertvollen Beitrag zur Sicherheit in Deutschland leisten.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und freuen uns auf die kommenden Herausforderungen, die wir gemeinsam meistern werden.

A handwritten signature in blue ink, reading 'Alexander Borgschulze'.

Alexander Borgschulze

Vorstandsvorsitzender

Allgemeines

Die Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft e.V. – ASW Bundesverband mit Sitz in Berlin ist im Vereinsregister beim Amtsgericht Charlottenburg unter der Nr. 19931 und im Lobbyregister unter der Nr. R000819 eingetragen. Sie verfolgt den Zweck, gegenüber Politik und Verwaltung in Deutschland und Europa die Sicherheitsbelange der gewerblichen Wirtschaft fachkundig zu vertreten, die Zusammenarbeit zwischen Staat und gewerblicher Wirtschaft zur effizienten Wahrnehmung von Schutzbedürfnissen und die Zusammenarbeit der Mitglieder in allen Fragen der betrieblichen Sicherheit zu fördern.

Organe des ASW Bundesverbandes sind die Mitgliederversammlung, der Vorstand und die Geschäftsführung. Vorstand im Sinne des § 26 BGB sind der Vorsitzende und seine Stellvertreter.

Vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024 gehörten dem Vorstand an:

Alexander Borgschulze Vereinigung für die Sicherheit der Wirtschaft e.V.	Vorsitzender
Peter H. Bachus Vereinigung für die Sicherheit der Wirtschaft e.V.	Stellvertreter des Vorsitzenden/ Finanzvorstand
Andreas Osternig Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Baden-Württemberg e.V.	Stellvertreter des Vorsitzenden
Carsten Baeck Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin Brandenburg e.V.	Vorstandsmitglied
Holger Baierlein Bayerischer Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V.	Vorstandsmitglied
Carsten Klauer Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Norddeutschland e.V.	Vorstandsmitglied
Ronny Thiele Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Sachsen e.V.	Vorstandsmitglied
Christian Vogt Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft West e.V.	Vorstandsmitglied

Als hauptamtlicher Geschäftsführer war Günther Schotten vom 01. Januar bis 31. Dezember 2024 tätig.

Geschäftsverlauf

1. Mitglieder

Dem ASW Bundesverband gehörten im Geschäftsjahr 2024 folgende Mitglieder an:

Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Baden-Württemberg e.V.

ASW BW

Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Mitteldeutschland e.V.	ASW M
Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Norddeutschland e.V.	ASW Nord
Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft West e.V.	ASW West
Allianz für Sicherheit in der Wirtschaft Sachsen e.V.	ASW S
Bayerischer Verband für Sicherheit in der Wirtschaft e.V.	BVSW
Bundesverband mittelständischer Sicherheitsunternehmen e.V.	BVMS
Deutsches Fraud Forum	DFF
German Council of Shopping Places e.V.	GCSP
KI Park e.V.	KI-Park
Verband für Sicherheit in der Wirtschaft Berlin-Brandenburg e.V.	VSW BB
Vereinigung für die Sicherheit der Wirtschaft e.V.	VSW

Damit gehörten dem ASW Bundesverband 2024 insgesamt acht Regional- und Landesverbände sowie vier Fachverbände an.

2. Fördermitglieder

Dem ASW Bundesverband gehörten im Geschäftsjahr 2024 folgende Fördermitglieder an:

- Airbus Operations GmbH
- Allianz SE
- Anapur AG
- AUDI AG
- Axel Springer Security GmbH
- Brose Fahrzeugteile GmbH & Co. KG Coburg
- BSH Hausgeräte GmbH
- Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH
- Consulting Plus Sicherheit GmbH
- Deutsche Bahn AG
- Die Autobahn GmbH des Bundes
- E.ON SE
- EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
- ESG Elektroniksystem- und Logistik-GmbH
- Gegenbauer Sicherheitsdienste GmbH
- Giesecke & Devrient GmbH

- HiSolutions AG
- LivEye GmbH
- Mecom GmbH
- Mercedes-Benz Group AG
- Metro AG
- PBS GmbH
- POWER-PERSONEN-OBJEKT-WERKSCHUTZ GmbH
- Rheinmetall AG
- Rolls-Royce Power Systems AG
- SAP SE
- SCHUFA Holding AG
- SECONTEC GmbH
- SOV GmbH
- Schwarz Dienstleistung KG
- TRUMPF GmbH & Co. KG
- VSD Victory Sicherheitsdienste GmbH
- ZF Friedrichshafen AG

Damit gehörten dem ASW Bundesverband 2024 insgesamt 33 Fördermitglieder an.

3. Gremiensitzungen

Vorstand:

Im Geschäftsjahr 2024 kam der Vorstand zu zwölf ordnungsgemäß einberufenen Sitzungen zusammen. Der geschäftsführende Vorstand kam zusätzlich in der Regel ein Mal pro Woche während des Jour-Fix der Geschäftsstelle für eine Sitzung zusammen.

Mitglieder:

Am 12. Juni 2024 fand die 33. ordentliche Mitgliederversammlung als Präsenztagung in Bad Homburg statt.

4. Interessensvertretung und Öffentlichkeitsarbeit

Politische Arbeit:

Am Anfang des Jahres fand ein Gespräch mit BBK-Präsident Ralph Tiesler statt, bei dem mögliche gemeinsame Awareness Maßnahmen mit Inkraftsetzung des KRITIS-Dachgesetzes diskutiert wurden. Weiterhin nahm der ASW Bundesverband im Kontext der Initiative Wirtschaftsschutz am Koordinierungskreis Wirtschaftsschutz unter Leitung der PStSkr des BMI, sowie an den Managementkreis Meetings teil. Es fanden

monatliche Meetings mit dem BMI und weitergehende regelmäßige Austauschformate mit den Sicherheitsbehörden des Bundes statt. Auf Initiative des ASW Bundesverbandes, wurde mit dem Bundesamt für Verfassungsschutz (BfV) das erste Sicherheitsbriefing für Unternehmen durchgeführt. Der ASW übernahm dabei gemeinsam mit dem BfV die komplette Organisation und Durchführung. Es haben alle Sicherheitsbehörden des Bundes und über 150 Unternehmen aus den Verbänden ASW, BDI und BDSW teilgenommen. Gemeinsam wurden im Managementkreis Wirtschaftsschutz die Leitlinien der Zusammenarbeit der Initiative Wirtschaftsschutz erarbeitet und abgestimmt.

Partnerschaften

Mit dem Center for Intelligence and Security Studie (CISS) der Universität der Bundeswehr wurde ein Projekt zur Geopolitik durchgeführt, bei dem aus einem Treffen eine Veröffentlichung zum Indopazifik erarbeitet wurde, die 2025 veröffentlicht werden wird. Seit Anfang April 2024 ist der ASW Bundesverband Assoziierter Partner im Projekt ELITE 2.0. Seit September 2024 nimmt der ASW Bundesverband in der Erarbeitung einer neuen DIN SPEC zur Corporate Security teil und leitet eine Arbeitsgruppe zur Lagebilderstellung.

Die bestehenden Partnerschaften (z.B. mit der Risk Management & Rating Association e.V. – RMA und weiteren Wirtschaftsverbänden) wurden weiter gepflegt.

Medienarbeit:

Der ASW Bundesverband platzierte wichtige Themen und Anliegen, die in verschiedenen Medien aufgenommen wurden. Zu nennen wären hier unter anderem:

- Abendzeitung München (Online)
- Ad Hoc News (Online)
- AFP (online)
- Antenne AC (Online/ Radio)
- Antenne 1 (Online/ Radio)
- Berliner Zeitung (Online)
- Bietigheimer Zeitung (Online)
- Deutschland Funk (Online/ Radio)
- Die Rheinpfalz (Online)
- dpa (Online)
- FAZ (Online)
- Frankfurter Rundschau (Print/ Online)
- General Anzeiger Bonn (Online)
- GIT Sicherheit (Online)
- Handelsblatt (Online)
- In Franken (Online)
- KA News (Online)

- Kölner Stadtanzeiger (Print)
- Kulthitradio NRW (Online/ Radio)
- Nordsee Zeitung (Online)
- N-tv (Online/ TV)
- Nürtinger Zeitung (Online)
- Merkur (Online)
- OZ Online (Online)
- Protector (Online)
- Radio Berg (Online/ Radio)
- Radio Bonn (Online/ Radio)
- Radio Ennepe Ruhr (Online/ Radio)
- Radio Erft (Online/ Radio)
- Radio Kiepenkerl (Online/ Radio)
- Radio Köln (Online/ Radio)
- Radio Lippewelle Hamm (Online/ Radio)
- Radio Leverkusen (Online/ Radio)
- Radio Regenbogen (Online/ Radio)
- Radio RST (Online/ Radio)
- Radio Rur (Online/ Radio)
- Radio Siegen (Online/ Radio)
- Radio Vest (Online/ Radio)
- Radio 91.2 (Online/ Radio)
- Reuters (Online)
- RP Online (Online)
- Süddeutsche (Online/ Print)
- Tagesschau (TV)
- Tagesschau.de (Online/ Radio)
- The Pioneer (Online)
- Traunsteiner Tagblatt (Online)
- Yahoo (Online)
- Welle Niederrhein (Online/ Radio)
- Welt (TV)

- WiWo (Online)
- Zeit (Online)
- 21 Antenne Münster (Online/ Radio)

Veranstaltungen:

Die 17. BfV/ASW-Sicherheitstagung fand am 24. April 2024 im Allianz Forum in Berlin statt. Es waren 170 Teilnehmer akkreditiert.

Am 14. November 2024 führte der ASW Bundesverband seinen Jahresempfang mit 66 Teilnehmern in Berlin durch.

Publikationen:

Der ASW Bundesverband hat sich auch 2024 zu relevanten Sicherheitsthemen positioniert. Folgende Papiere wurden erstellt und verschickt:

- Positionspapiere:
 - KRITIS- Dachgesetz (Aktualisierung)
 - NIS 2
 - Schutz von Mitarbeitern
 - Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG)
- Pressemeldungen:
 - 17. Sicherheitstagung von BfV und ASW Bundesverband
 - „Das wird man doch noch sagen dürfen!“
- Leitblatt/ Leitfaden:
 - Leitblatt Krisenkommunikation
- Umfrage & Studien:
 - Umfrage zur Fachkraft für Schutz und Sicherheit (September-Oktober)
 - Sicherheitsumfrage (Juli-September)

Social Media:

LinkedIn ist ein wichtiges Element der Verbandskommunikation geworden. Der Account des ASW Bundesverbandes zählt aktuell 980 Follower und hat damit 307 mehr Follower als 2023.

Zusammenarbeit mit Sicherheitsbehörden:

Die Zusammenarbeit mit den Sicherheitsbehörden wurde im Jahr 2024 weiter verstärkt. Nicht nur der Austausch in der Initiative Wirtschaftsschutz wurde neu strukturiert und durch die Einführung der Sicherheitsbriefings ausgebaut. Auch die jährliche Sicherheitstagung, die der ASW Bundesverband mit dem Bundesamt für Verfassungsschutz durchführt, wurde wieder gemeinsam und erfolgreich ausgerichtet. Bilaterale Gespräche und auch der Austausch in den ASW-Kompetenz-Centern fand mit Vertretern der einzelnen Sicherheitsbehörden regelmäßig statt.

Von der Geschäftsstelle wurden die Mitglieder des ASW Bundesverbandes auch im Jahr 2024 mit Informationen der Bundessicherheitsbehörden versorgt. Das Informationswesen gliedert sich in die Rubriken:

1. ASW-Mitteilungen (schwerpunktmäßig Informationen zur Lage vom BKA, BfV oder BSI)
2. Newsletter Sicherheitspolitik (wöchentlich)

5. Kompetenz-Center

Im Jahr 2024 wurden 13 Sitzungen der Kompetenz-Center organisiert und durchgeführt. Aktuelle Themen wurden in der Runde der Unternehmen oder auch mit Behördenvertretern und externen Referenten besprochen.

Aus- und Weiterbildung

Das KC Aus- & Weiterbildung traf sich zu fünf digitalen Sitzungen im Jahr 2024. Das Thema, das alle Sitzungen des Jahres bestimmte, war die Frage, ob die Ausbildung der Fachkraft für Schutz und Sicherheit mehr auf Unternehmenssicherheiten ausgerichtet werden kann (Lehrplananpassungen usw.). Dazu wurde ebenfalls eine Umfrage durchgeführt.

Cyber-Security

Die Mitglieder des Kompetenz-Centers Cyber-Security trafen sich zu einer digitalen Sitzung im November und diskutierten das Thema CISO & CSO – Rollen, Herausforderungen & Zusammenarbeit.

Lage und Reisesicherheit

Das KC Lage & Reisesicherheit traf sich zu einer regulären und zwei Pop-Up-Sitzungen. Im März wurde das Thema „Russland nach der Wahl“ in einer Pop-Up-Sitzung besprochen. In einer weiteren Pop-Up-Sitzung im Mai wurden folgende Themen besprochen: Die innenpolitische Situation in Taiwan, Machtpositionen der USA und Japans in der Region sowie das wirtschaftliche Verhältnis zwischen China und Deutschland. In der Oktober-Sitzung wurden zwei Leitblätter-Entwürfe, China und der Nahost-Konflikt diskutiert.

Spionageabwehr

Die Mitglieder des KCs Spionageabwehr trafen sich zu einer Sitzung im November 2024. In dieser Sitzung gab ein Kollege des Bayerischen Landesamtes für Verfassungsschutz einen Einblick in das Thema Russische Desinformationskampagnen am Beispiel „Doppelgänger“.

Krisenmanagement

Das KC Krisenmanagement traf sich zu drei digitalen Sitzungen. Im Februar gab ein Vertreter der Bundeswehr ein Lage-Update zum Nahost Konflikt und im Juni informierte ein Vertreter des BKA die Mitglieder über die aktuelle Lage der Cyber-Kriminalität. Im Oktober tauschten sich die Mitglieder des KCs über die Themen ISO 22361 und Aufbau von Krisenstäben aus. Des Weiteren wurde das Leitblatt Krisenmanagement veröffentlicht.

Wirtschaftskriminalität

Das KCs Wirtschaftskriminalität konnte sich aus organisatorischen Gründen im Jahr 2024 nicht treffen.

6. Kuratorium / Fördermitglieder

Das Kuratorium traf sich im Jahr 2024 zu einer Sitzung. Diese fand im März digital statt.

Jeden zweiten Dienstag im Monat fand der Lage-Call für die Fördermitglieder statt. Aktuelle Ereignisse und Themen wurden besprochen und auch externe Vorträge organisiert.

In Berlin fand eine Sitzung des Ausschusses Krisenmanagements bei der Autobahn GmbH im Oktober statt. Die Unternehmen nutzten diesen Präsenztermin nicht nur zum Austausch untereinander, sondern auch zum Austausch mit einer Vertreterin des Auswärtigen Amtes und einem Vertreter des Verfassungsschutzes aus Nordrhein-Westfalen.

7. Veranstaltungsorganisation

Durch die Geschäftsstelle wurden im Geschäftsjahr 2024 nachfolgend aufgeführte Informationsveranstaltungen, Sitzungen, Workshops gestaltet und organisiert bzw. mit Kooperationspartnern realisiert.

Termin	Veranstaltung
09. Januar 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
14. Februar 2024 Digital	KC Aus- & Weiterbildung
20. Februar 2024 Digital	KC Krisenmanagement
12. März 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
13. März 2024 Digital	Kuratoriumssitzung
19. März 2024 Digital	KC Lage & Reisesicherheit (Pop-Up)
24. April 2024 Vor Ort	17. BfV/ASW-Sicherheitstagung, Berlin
25. April 2024 Vor Ort	Projektgruppentreffen - Geopolitik
14. Mai 2024 Vor Ort	Lage-Call für Fördermitglieder
31. Mai 2024 Digital	KC Lage & Reisesicherheit (Pop-Up)
11. Juni 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
13. Juni 2024 Digital	KC Krisenmanagement
20. Juni 2024 Digital	KC Aus- & Weiterbildung

09. Juli 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
18. Juli 2024 Digital	KC Aus- & Weiterbildung
13. August 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
16.-20. September 2024 Vor Ort	Security, Essen
08. Oktober 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
09. Oktober 2025 Digital	KC Krisenmanagement
10. Oktober 2024 Digital	KC Lage & Reisesicherheit
17. Oktober 2024 Digital	KC Aus- & Weiterbildung
30. Oktober 2024 Vor Ort	Ausschuss Krisenmanagement, Berlin
6. November 2024 digital	KC Spionageabwehr
12. November 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder
12. November 2024 Vor Ort	CSO-Dialog mit BfV, Berlin
14. November 2024 Vor Ort	Jahresempfang (ehemals Kaminabend), Berlin
27. November 2024 digital	KC Cyber-Security
4. Dezember 2024 digital	KC Aus- & Weiterbildung
10. Dezember 2024 Digital	Lage-Call für Fördermitglieder

Wirtschaftliche Lage & wirtschaftlicher Ausblick 2025

Aktuelle wirtschaftliche Lage

Im Geschäftsjahr 2024 konnte gegenüber Plan ein Jahresergebnis in Höhe von 14.390,18 € erreicht werden. Die Abweichung vom Plan ergibt sich aus geringeren Einnahmen in Höhe von 14.491,41 €.

Einnahmen 2024

Die Einnahmen im Jahr 2024 rekrutierten sich hauptsächlich aus den Fördermitgliedern, den Regionalgesellschaften, den Fachverbänden und der BfV/ASW-Sicherheitstagung sowie der Einnahmen aus der Messe Security. Somit beliefen sich die Einnahmen im Jahr 2024 auf 268.424,11 €. Der Plan 2024 sah 282.915,52 € vor. Eine Minderung von 14.491,41 €.

Ausgaben 2024

Die Ausgaben konnten gegenüber Plan trotz Einnahmenrückgang reduziert werden.

Ausblick

Die Einnahmen und Ausgaben für das Jahr 2025 lassen aus heutiger Sicht ein Ergebnis von 12.584,60 € erwarten.

Dank

Der Vorstand des ASW Bundesverbandes sowie der Geschäftsführer bedanken sich bei den Vorstandsvorsitzenden und Präsidenten ebenso den Geschäftsführer*innen der Regionalverbände sowie der Fachverbände für die Unterstützung im Jahre 2024.

Wir freuen uns auf eine weiterhin konstruktive und partnerschaftliche Zusammenarbeit, denn nur gemeinsam sind wir stark und erreichen unsere Ziele.

Berlin, den 20.04.2025

A blue ink signature of Peter H. Bachus.

Peter H. Bachus
Stellv. Vorstandsvorsitzender
Finanzvorstand

A black ink signature of Günther Schotten.

Günther Schotten
Geschäftsführer